

MITTEILUNGSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: M 14/0287
70 - Betriebsamt			Datum: 18.06.2014
Bearb.:	Herr Thomas Schokolinski	Tel.: 196	öffentlich
Az.:	70-Herr Schokolinski		

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Umweltausschuss	18.06.2014	Anhörung
Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr	19.06.2014	Anhörung

Überarbeitung von Parkwegen in Grünanlagen im Zuge des Ausbaues und Ertüchtigung des Radverkehrsnetzes

Hier: Wegearbeiten im Grünzug Finkenried

Entsprechend der Beschlussfassungen und Präsentationen in den Fachausschüssen ist das Betriebsamt zurzeit damit befasst, Wegebauarbeiten in verschiedenen Parkanlagen vorzunehmen.

In der Fahrradkarte Norderstedt aus dem August 2013 sind alle Rad-Routen unterteilt in Haupt- und Nebenrouten in der Stadt Norderstedt und deren Umgebung dargestellt.

Ein Teil des Haupttroutennetzes führt unter anderem ausgehend vom Knoten Ochsenzoll durch die Tarpenbekniederung und führt dann durch den Grünzug Finkenried, mit einer Anbindung des Krayenkamp. (Anlage 1 und 2)

Nachdem das Betriebsamt in den vergangenen Wochen die Wege im Grünzug Scharpenmoor aufgearbeitet hat, werden jetzt im Grünzug zwischen Alter Kirchenweg und Finkenried die Wege in der alten Breite wiederhergestellt und in ihrer Höhenlage so verändert, dass eine ordnungsgemäße Entwässerung der Wege stattfinden kann (durch Einbau von Tragschichtmaterialien) (Plan s. Anlage 3).

Zum Abschluss wird eine wassergebundene Wegedecke aus Glensanda aufgebracht.

Das Betriebsamt bedient sich dabei modernster Fertigungstechnologien durch den Einsatz eines entsprechenden Straßenbaufertigers.

Im Bereich der Sackgasse Krayenkamp befindet sich eine Hauptzuwegung zum Radwegenetz, diese Zuwegung ist jedoch zurzeit nicht entsprechend den Anforderungen der AG-Radverkehr ausgebaut (siehe Fotos). Das Betriebsamt wird hier eine Verlegung des Wegeverlaufes vornehmen, und damit eine deutlich sicherere Eingangssituation als bisher schaffen.

Die davor befindliche Asphaltfläche und der Gehweg im Bereich der Wendekehre Krayenkamp wird, da sie zurzeit in einem verkehrsunsicheren Zustand ist, ebenfalls mit ein-

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeister
-------------------	-----------------------	---------------	--	---------------------	-------------------

fachen Mitteln aufgearbeitet, die beiliegenden Fotos (Anlage 4 bis 6) zeigen die erheblichen Unebenheiten in diesem Bereich, die es jetzt zu beseitigen gilt.

In den kommenden Monaten werden weitere Wegereparaturarbeiten durchgeführt, unter Anderem auch durch Fremdfirmen. So zum Beispiel in den Straßen Rantzauer Forstweg, Syltkuhlen, Jägerstraße und Deckerberg.

Mit den jetzt im Haushalt bereitgestellten Mitteln von jährlich 900.000 € für jeweils 2014 und 2015 wird so sukzessive das bestehende Radnetz erheblich verbessert und attraktiver. Die Federführung für alle Maßnahmen liegt bei der AG-Radverkehr, die koordinierend die gesamtstädtische Planung vornimmt und die entsprechenden Maßnahmen vorbereitet.

Ansprechpartner für alle Maßnahmen ist der Leiter der AG-Radverkehr im Amt für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr, Herr Gessert im Fachbereich 604, Verkehrsflächen und Entwässerung. Im Fall der oben beschriebenen Maßnahmen ist Ansprechpartner das Betriebsamt, Fachbereich 702, Herr Schokolinski.